

Infratest dimap

Zeitenwende?

Eine Analyse der Landtagswahl

Richard Hilmer

Geschäftsführer Infratest dimap

Akademiegespräch im Bayerischen Landtag

München, 25. November 2008

Das Wahlergebnis - Eine Zäsur

WAHL 08 Bayern

Stimmen



CSU	SPD	Grüne	FW	FDP	Linke	Andere
43.4	18.6	9.4	10.2	8.0	4.4	6.0

Infratest dimap

WAHL 08 Bayern

Stimmen



CSU	SPD	Grüne	FW	FDP	Linke	Andere
-17.3	-1.0	+1.7	+6.2	+5.4	+4.4	+0.6

Infratest dimap

WAHL 08

Bayern

Höchste Verluste der Union

Bayern '08 -17.3

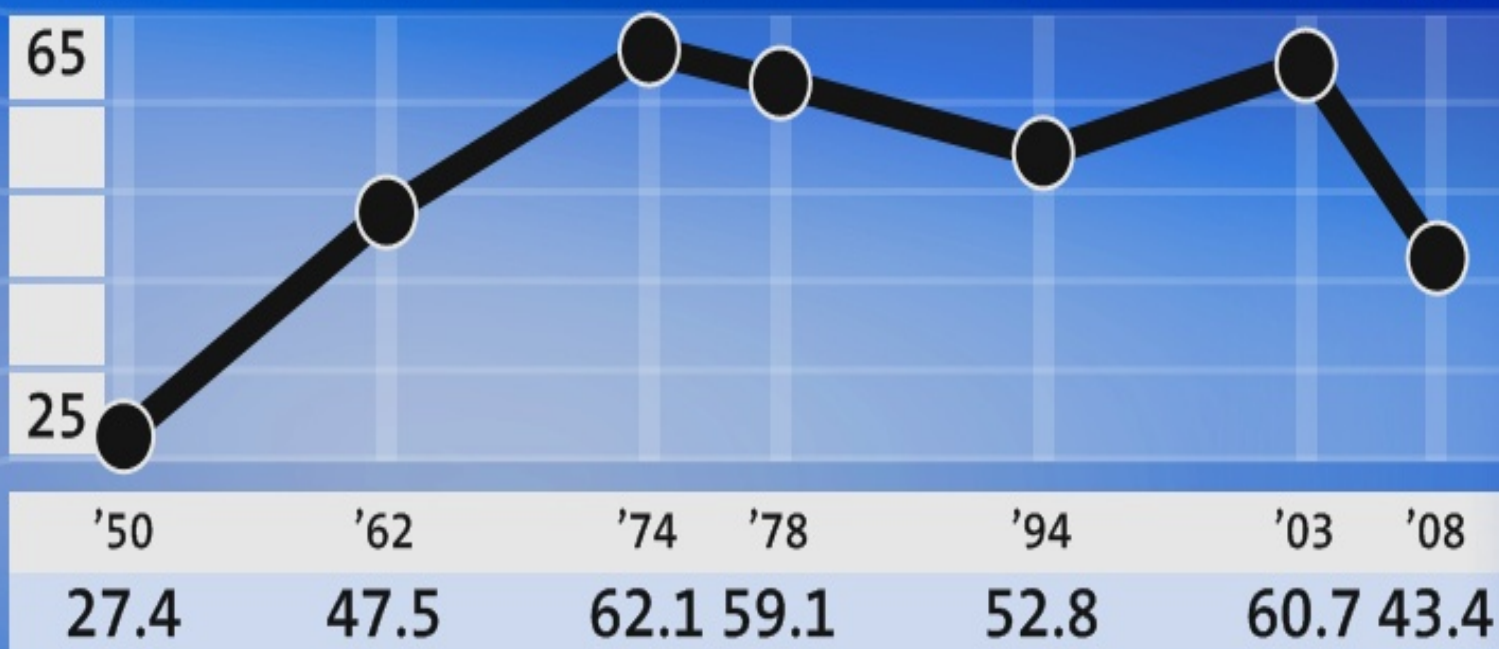
UNION

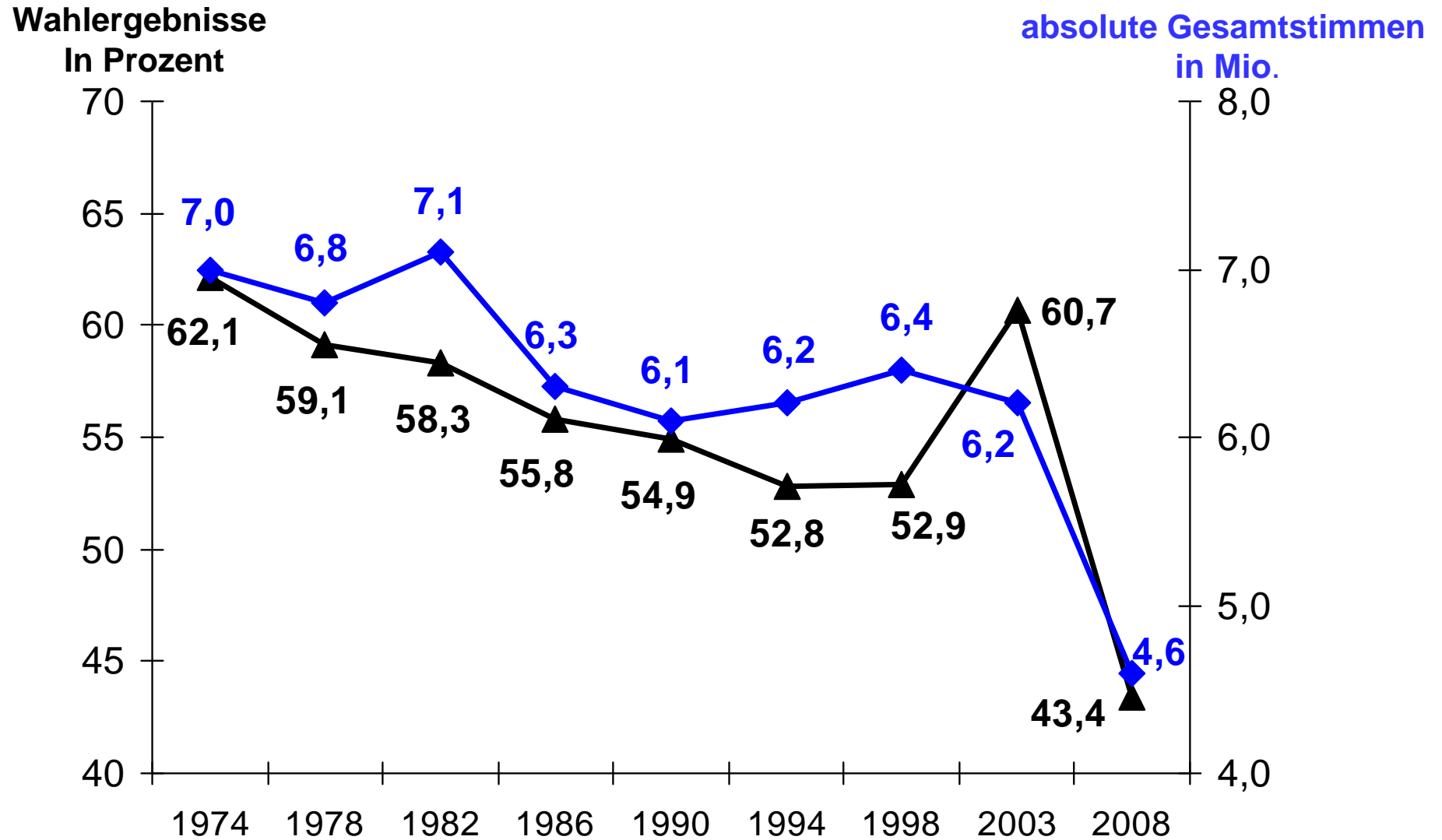
Bayern '50 -24.9

Berlin '01 -17.0

Sachsen '04 -15.8

Wahlergebnisse der CSU in Bayern





1. Gründe für den Absturz der CSU?
 - o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
 - o Aus welchen Gründen?
 - o Wer war Schuld?

2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?

3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?

4. Nach der Wahl:
 - o Wer soll Regieren?
 - o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

1. Gründe für den Absturz der CSU?
 - o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
 - o Aus welchen Gründen?
 - o Wer war Schuld?

2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?

3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?

4. Nach der Wahl:
 - o Wer soll Regieren?
 - o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

Ergebnisse der CSU in den Regierungsbezirken



CSU-Wähler nach Tätigkeit im Vergleich zu 2003



CSU-Wähler in Altersgruppen



Landtagswahl Bayern 2008												
												ARD/ Infratest dimap Wahltagsbefragung
Wahlverhalten nach Alter und Geschlecht und Veränderungen gegenüber 2003*												
	CSU		SPD		GRÜNE		FW		FDP		Linke	
	%	Diff	%	Diff	%	Diff	%	Diff	%	Diff	%	
Bayern	43,4	-17,3	18,6	-1,0	9,4	+1,7	10,2	+6,2	8,0	+5,4	4,4	
18-24 J.	37	-25	17	+2	12	+2	10	+7	9	+5	4	
25-34	39	-23	15	+1	12	+2	11	+7	11	+8	4	
35-44	36	-20	17	-1	14	+2	13	+8	9	+6	4	
45-59	37	-20	19	-1	12	+3	12	+7	8	+5	6	
60+	57	-9	20	-3	4	+1	7	+4	6	+4	3	
Frauen	44	-16	19	-1	11	+2	10	+6	7	+5	3	
18-24 J.	33	-28	20	+4	16	+5	12	+10	8	+5	3	
25-34	39	-23	17	+1	14	+4	11	+7	9	+8	3	
35-44	34	-23	17	+0	17	+3	13	+9	8	+6	3	
45-59	38	-19	20	-0	13	+4	12	+7	8	+6	4	
60+	59	-5	21	-4	4	+0	6	+3	5	+4	2	
Männer	43	-18	18	-1	8	+1	10	+6	9	+6	5	
18-24 J.	40	-23	15	+1	8	-1	9	+5	9	+5	5	
25-34	40	-22	14	+0	10	-0	10	+6	12	+8	5	
35-44	37	-18	16	-3	11	+1	12	+7	10	+7	5	
45-59	36	-21	19	-2	10	+3	13	+8	8	+5	7	
60+	54	-14	20	-0	3	+1	7	+5	8	+5	5	

*Gesamtstimmenanteile in Prozent, Veränderungen zu 2003 in Prozentpunkten

Angaben in Prozent

Bayern 2008: Anteile bei Frauen mit Hochschulabschluss



Angaben in Prozent



Infratest dimap

1. Gründe für den Absturz der CSU?

- o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
- o Aus welchen Gründen?
- o Wer war Schuld?

2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?

3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?

4. Nach der Wahl:

- o Wer soll Regieren?
- o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

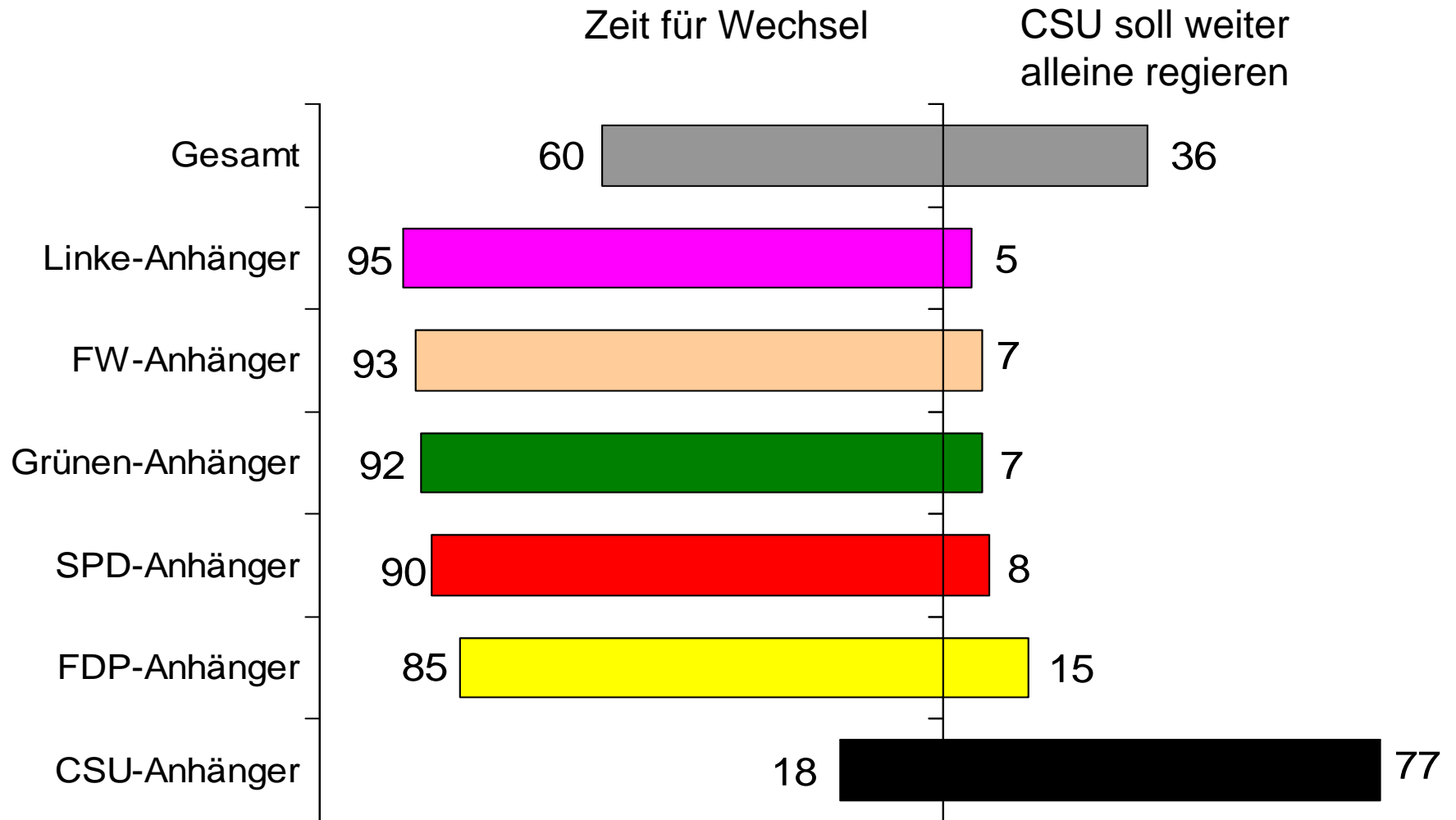
WAHL 08 Bayern

Wechselstimmung: CSU soll nicht mehr allein regieren



Infratest dimap

Zeit für einen Wechsel



WAHL 08 Bayern

Ehemalige CSU-Wähler:
Warum sind Sie nicht zur Wahl gegangen?

„kann mich im Moment
für keine Partei entscheiden“

92

„bin von meiner
Partei enttäuscht“

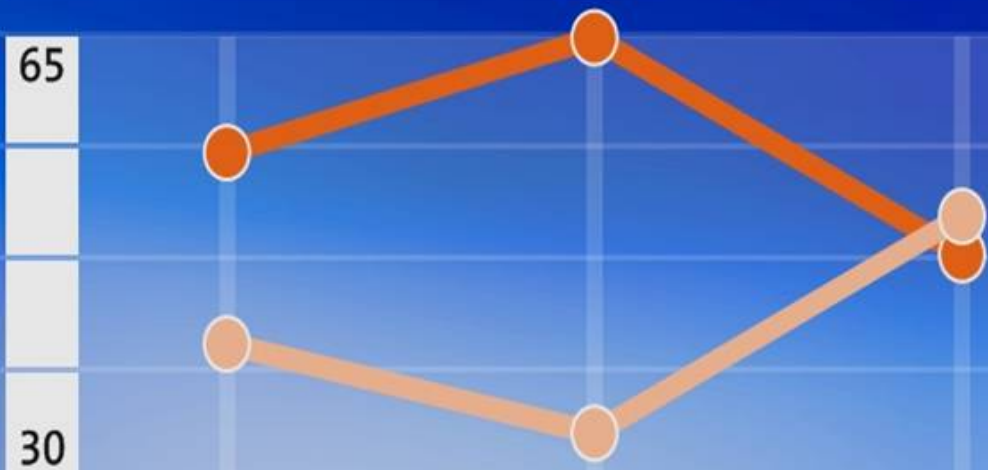
75

„Politiker verfolgen nur
eigene Interessen“

67

WAHL 08 Bayern

Beurteilung der bayerischen Staatsregierung



zufrieden
unzufrieden

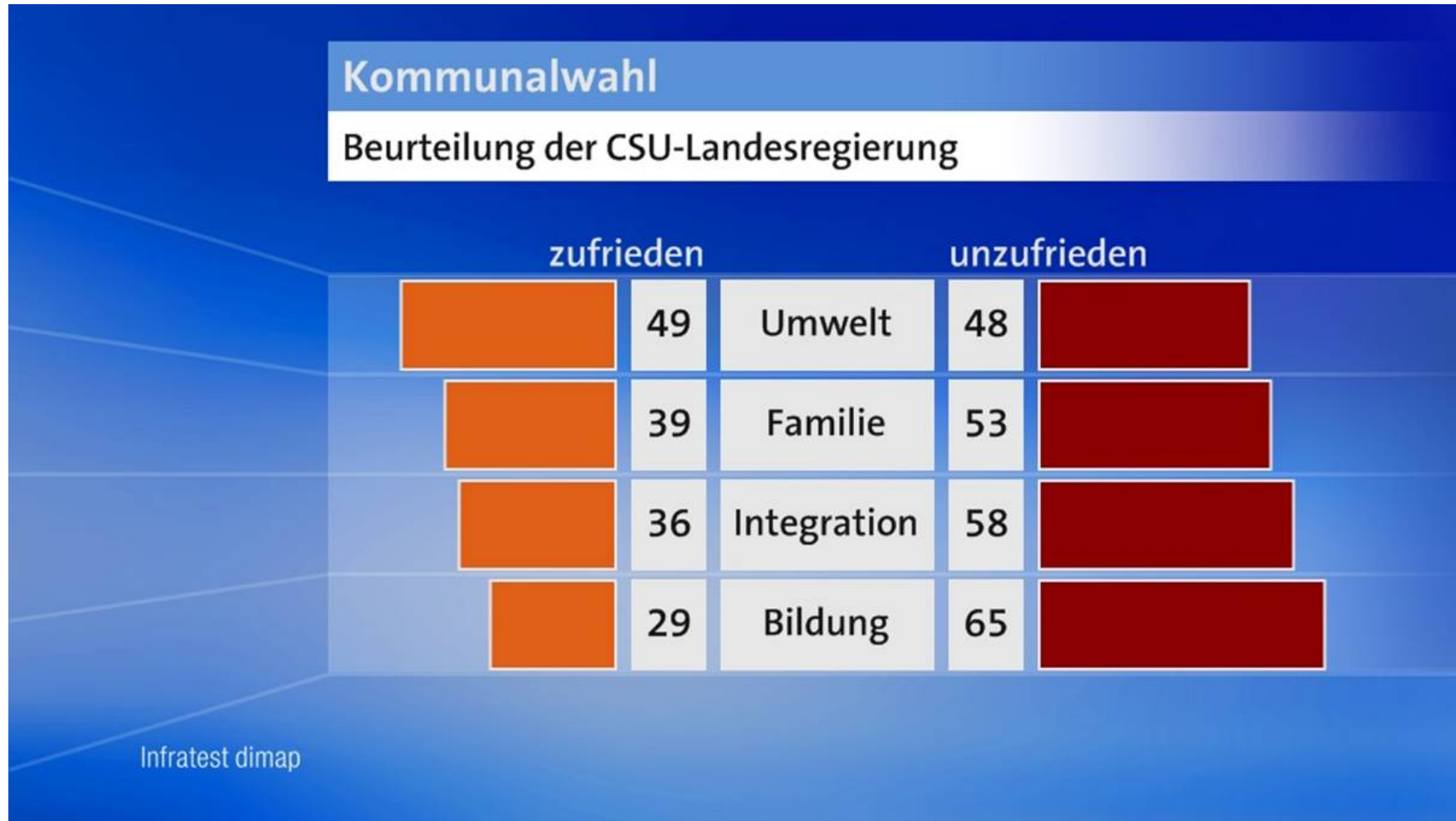
	1998	2003	2008
zufrieden	56	65	48
unzufrieden	41	34	51

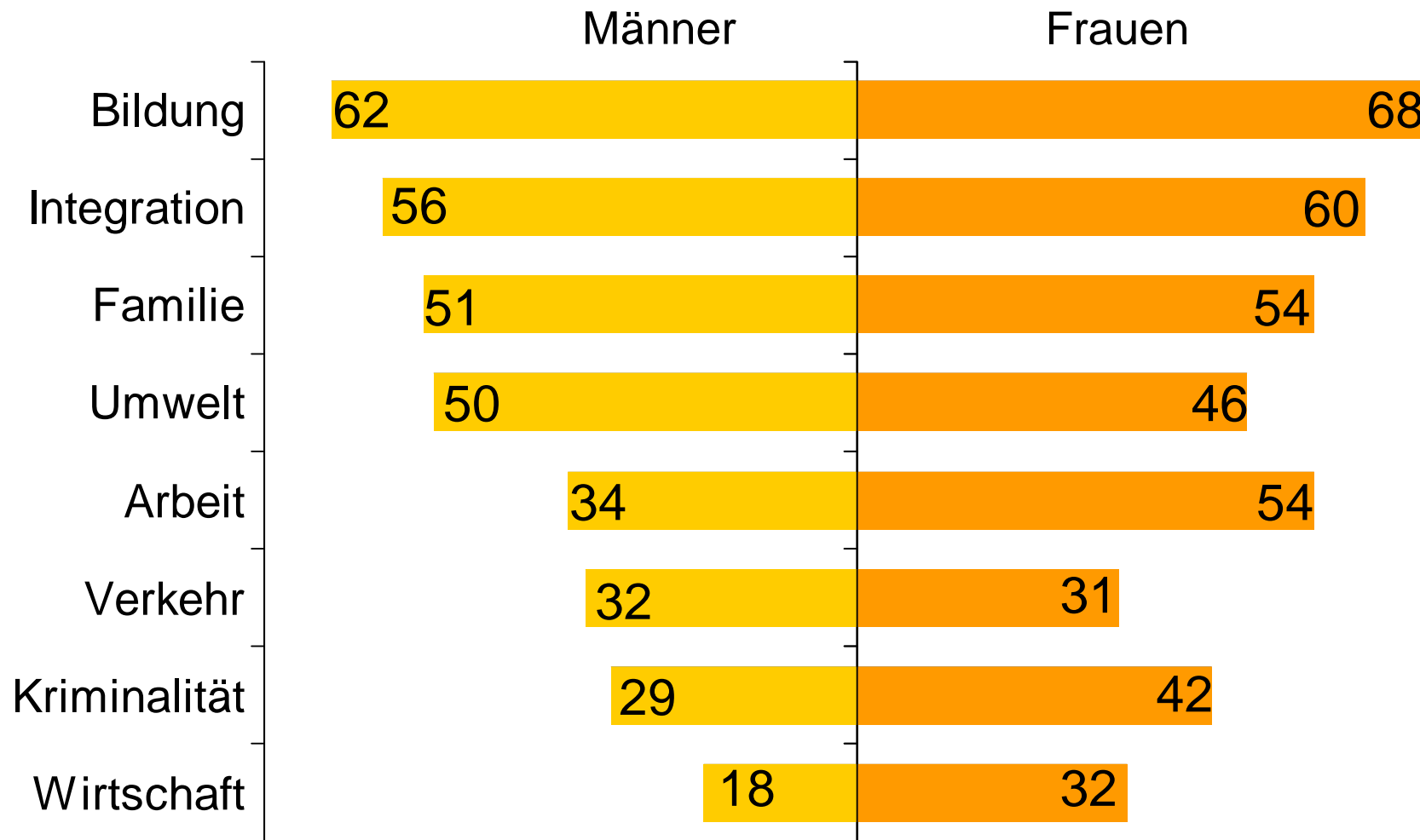
Infratest dimap

Kommunalwahl

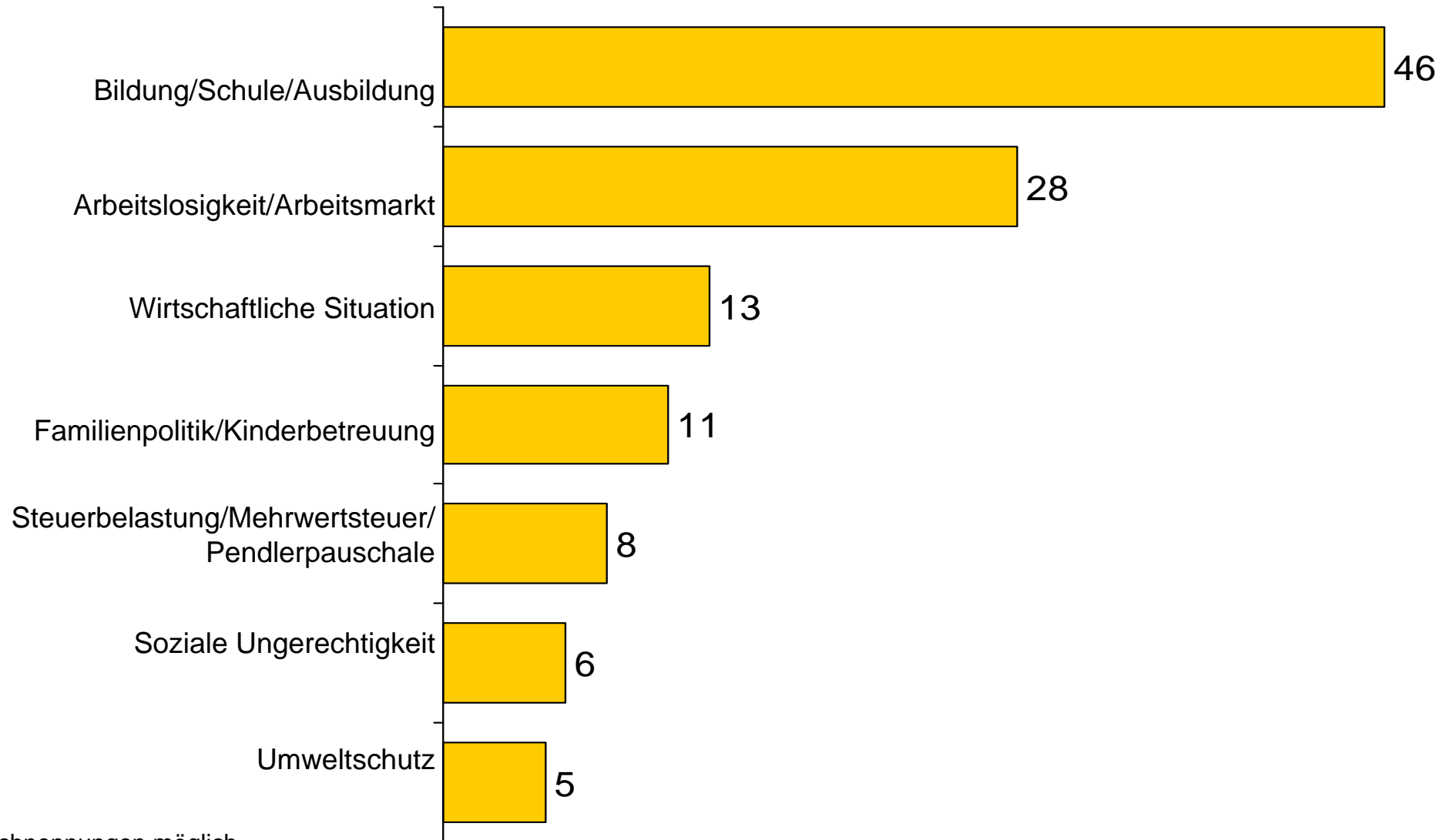
Beurteilung der CSU-Landesregierung





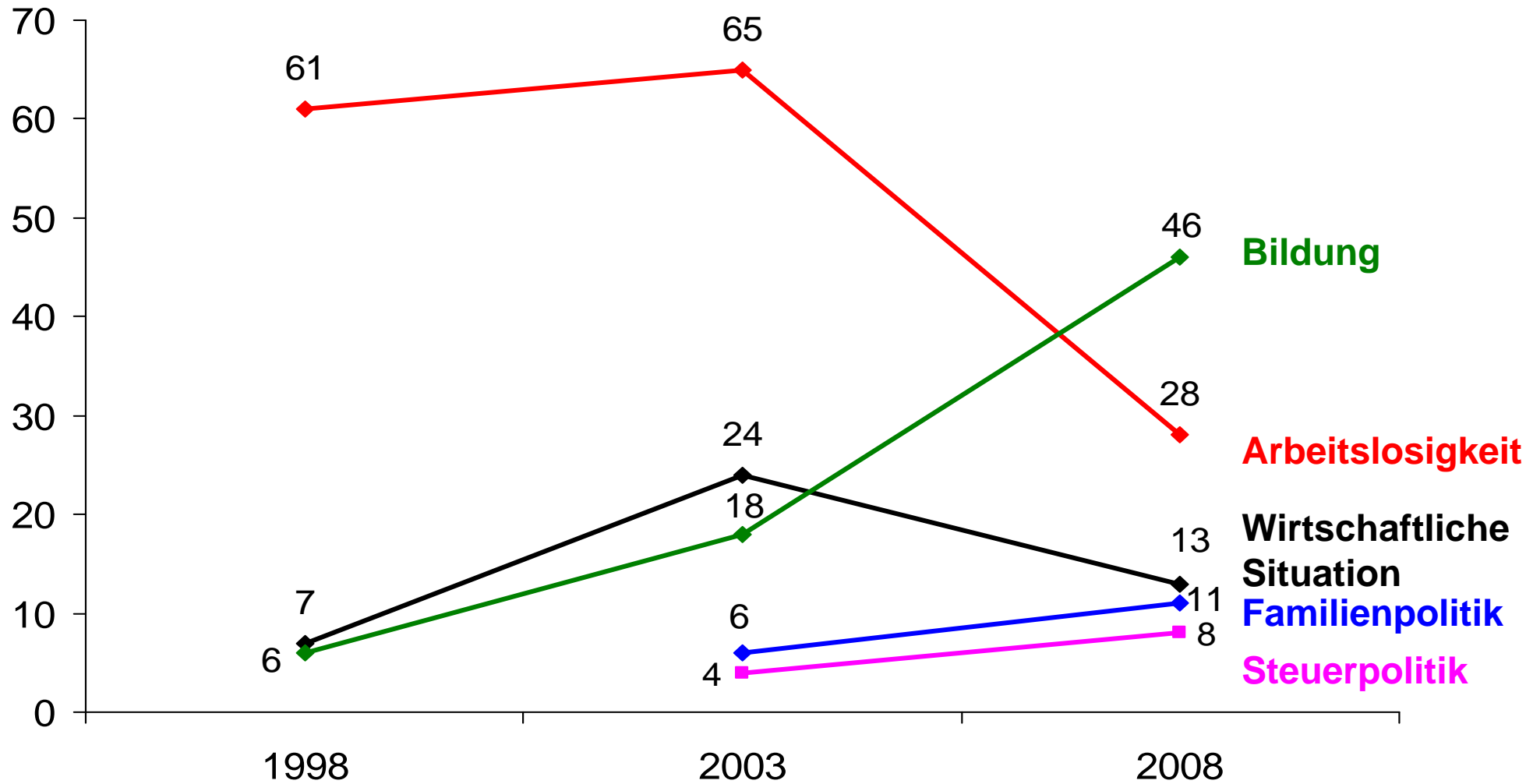


Wichtigste politische Probleme



Mehrfachnennungen möglich
September 2008

Wichtigste politische Probleme



Höchster Wert fett gedruckt	CSU
Kriminalität und Verbrechen in Bayern bekämpfen	72 (-3)
Wirtschaftsstandort Bayern sichern	70 (-6)
Arbeitsplätze sichern und neue schaffen	54 (-9)
Interessen des ländlichen Raumes und der Gemeinden stärken	51
Gute Schul- und Bildungspolitik betreiben	40 (-16)
Für eine gute Familienpolitik und Kinderbetreuung sorgen	33 (-15)
Gute Energiepolitik betreiben	32

Fehlende Werte zu 100%: keine Angabe/sonstige Partei

Höchster Wert fett gedruckt	CSU
Für soziale Gerechtigkeit sorgen	27 (-15)
Für eine bessere Integration von Einwanderern sorgen	24
Sorgsam mit dem Geld der Steuerzahler umgehen	24
Für ein gerechtes Steuer- und Abgabensystem sorgen	22
Sich um die Sorgen der kleinen Leute kümmern	20
Eine gute Umwelt- und Klimapolitik betreiben	19 (-7)

Fehlende Werte zu 100%: keine Angabe/sonstige Partei

1. Gründe für den Absturz der CSU?

- o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
- o Aus welchen Gründen?
- o **Wer war Schuld?**

2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?

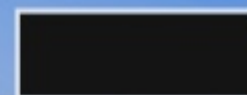
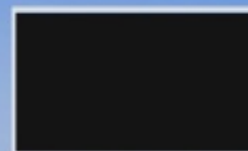
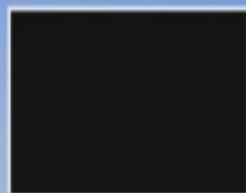
3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?

4. Nach der Wahl:

- o Wer soll Regieren?
- o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

WAHL 08 Bayern

Zufrieden mit der Arbeit von...



Stoiber
2003
75

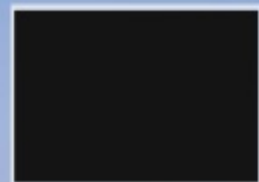
Beckstein
2008
58

Huber
2008
36

WAHL 08

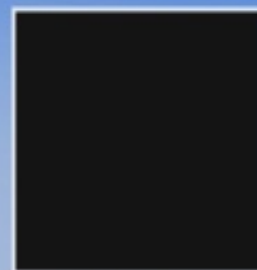
Bayern

Guter Ministerpräsident



Beckstein '08

55



Stoiber '03

81



Stoiber '98

79

WAHL 08 Bayern

Kompetenzvergleich



Beckstein



Stoiber

10	führungstärker	82	
11	vertritt Bayern im Bund besser	71	
10	verstehet mehr von Wirtschaft	69	

Profilvergleich



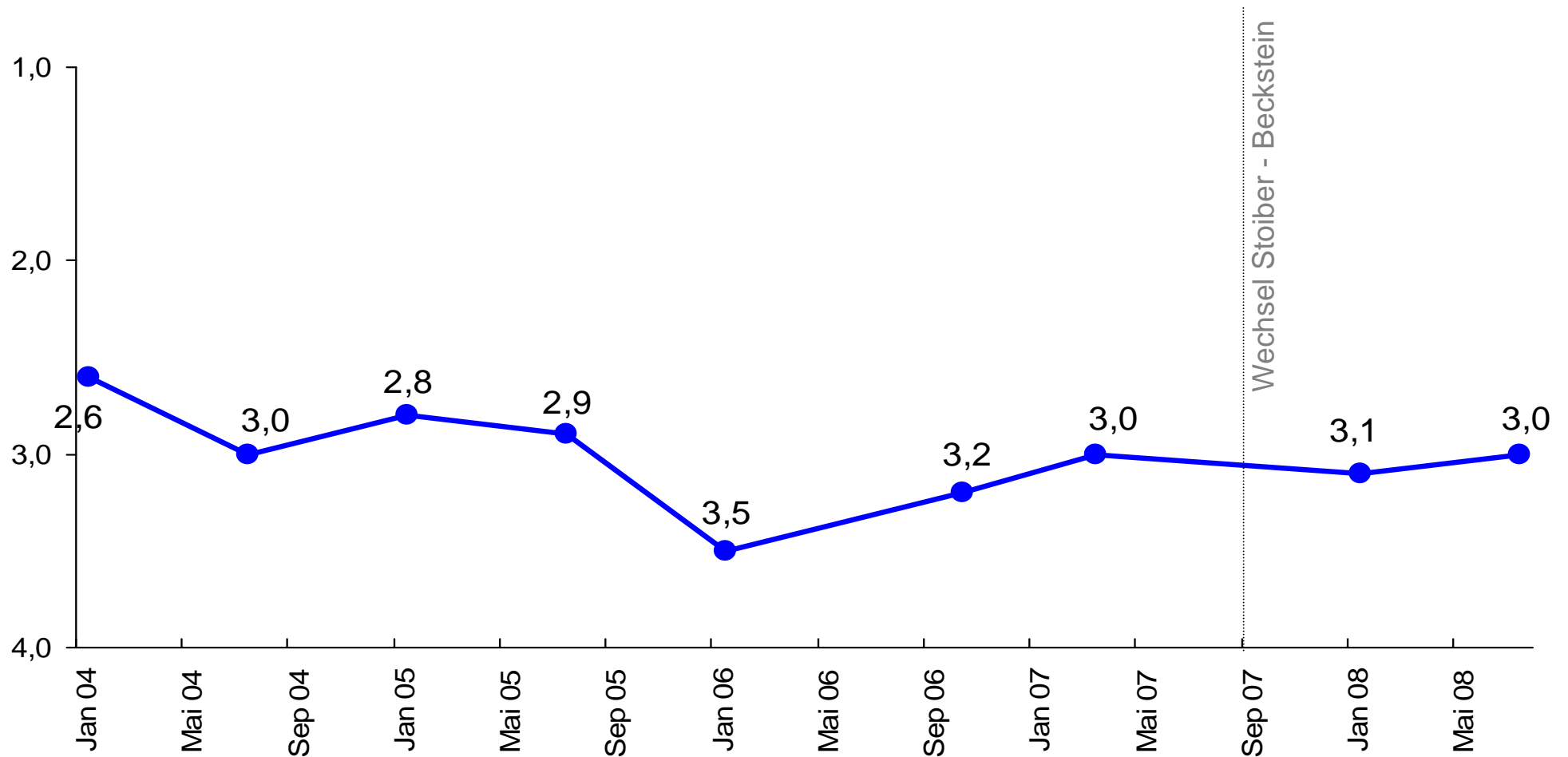
Beckstein



Stoiber

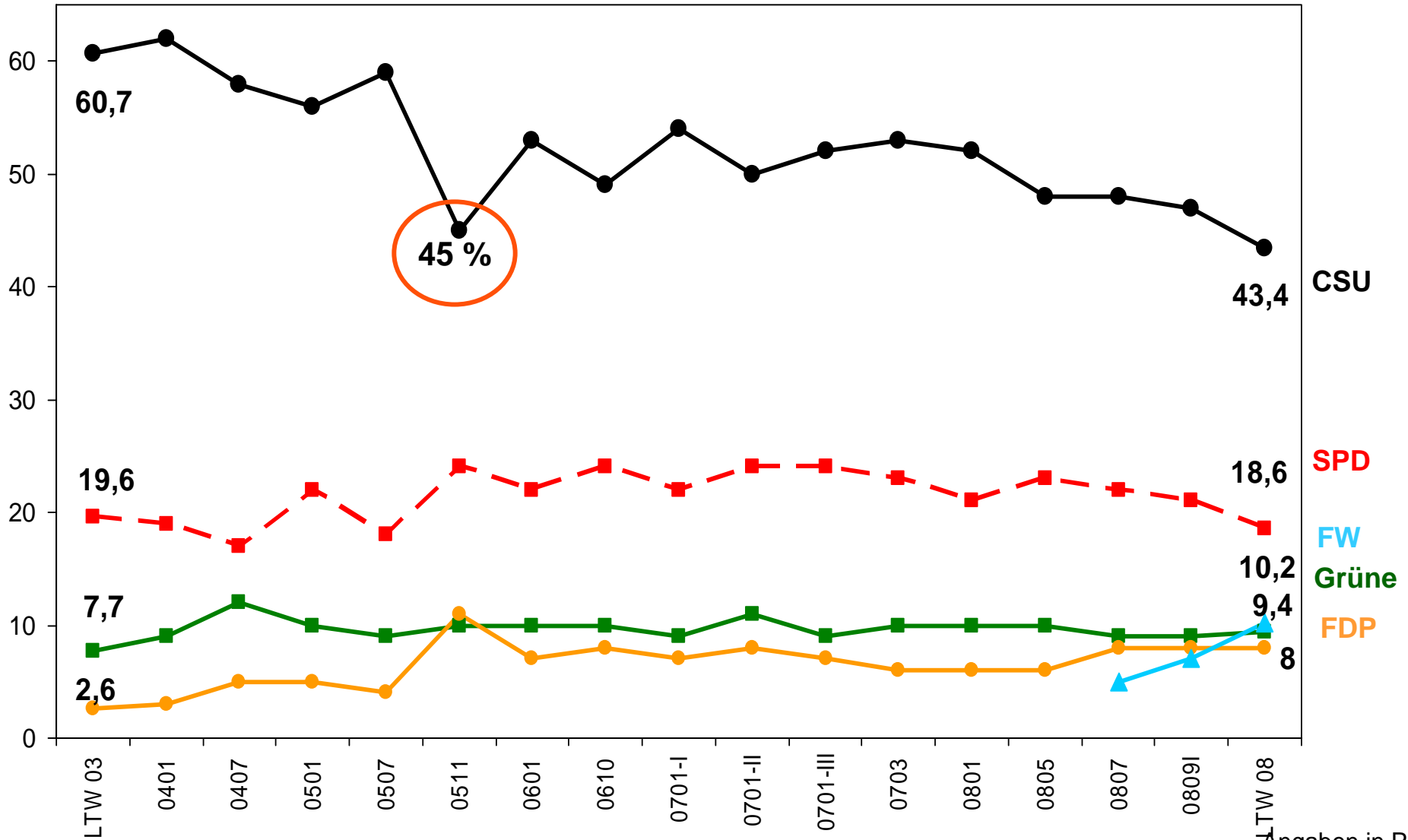
■	22	passt zu Bayern	61	■
■	47	bürgernäher	34	■
■	46	glaubwürdiger	29	■

Schulnoten für Edmund Stoiber: 1 (sehr zufrieden) 6 (gar nicht zufrieden)

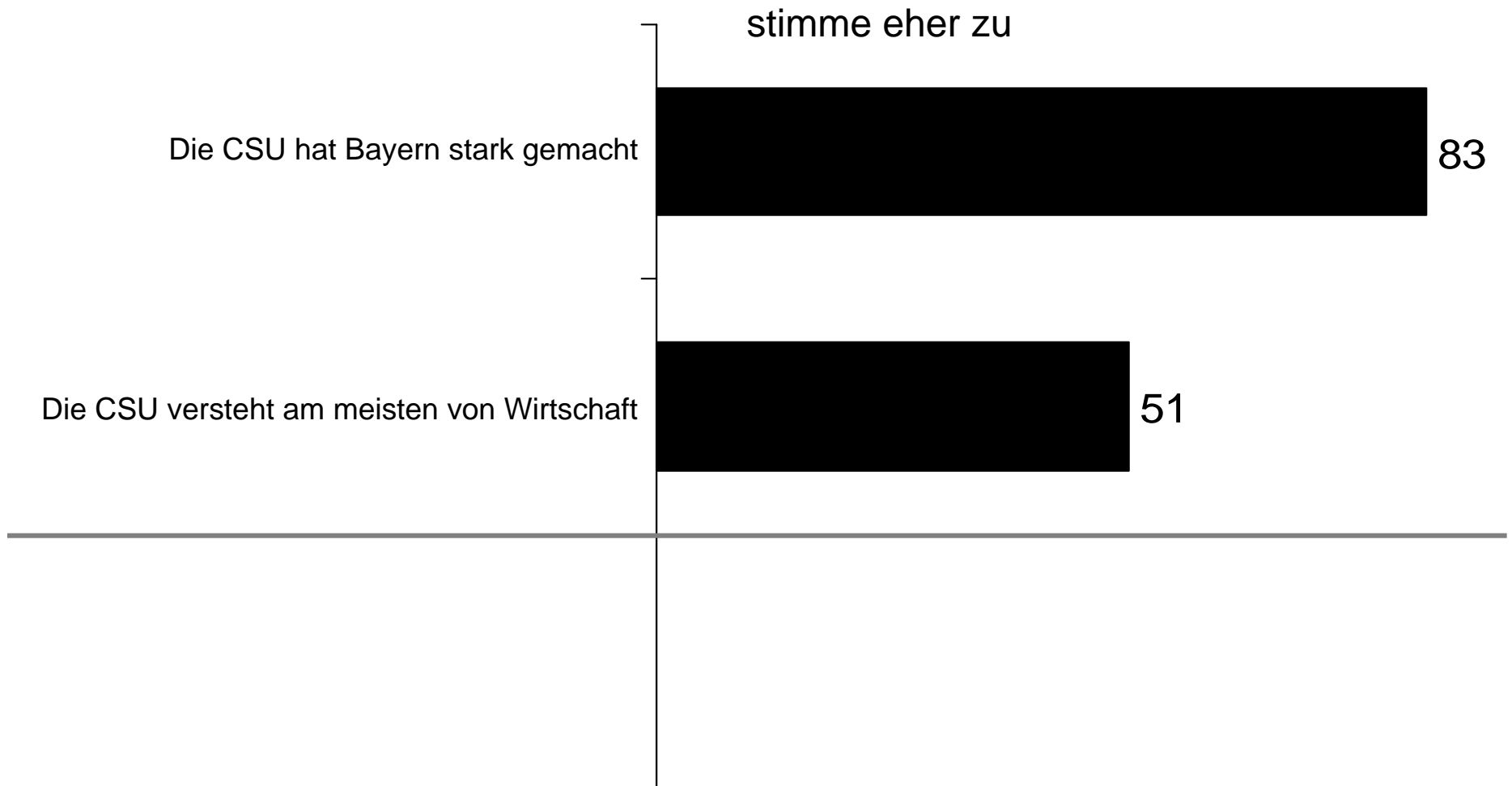


Angaben in Prozent
 Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Bayern

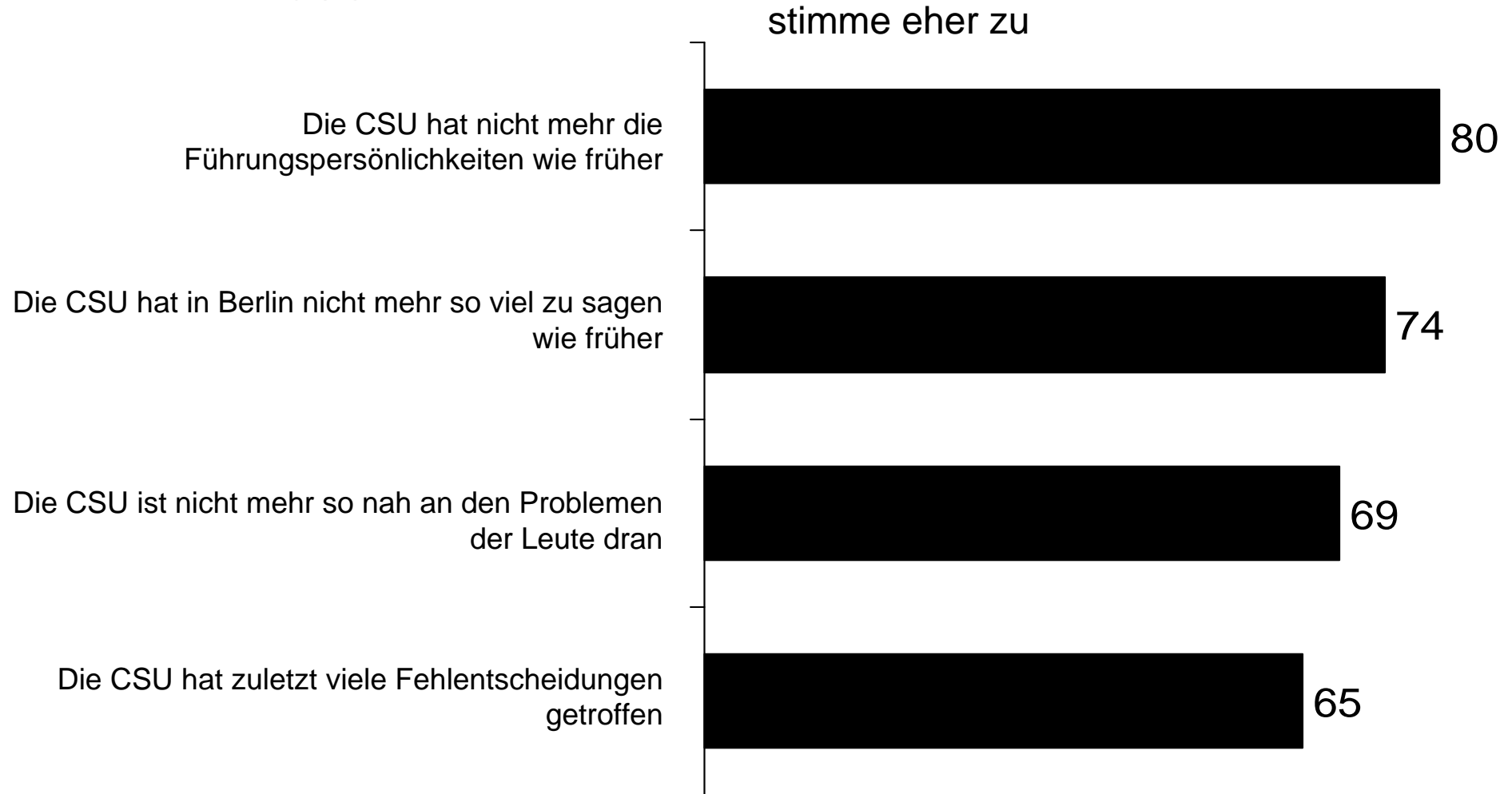
BayernTREND: Wahl- und Umfrageergebnisse



Stärken der CSU



Schwächen der CSU

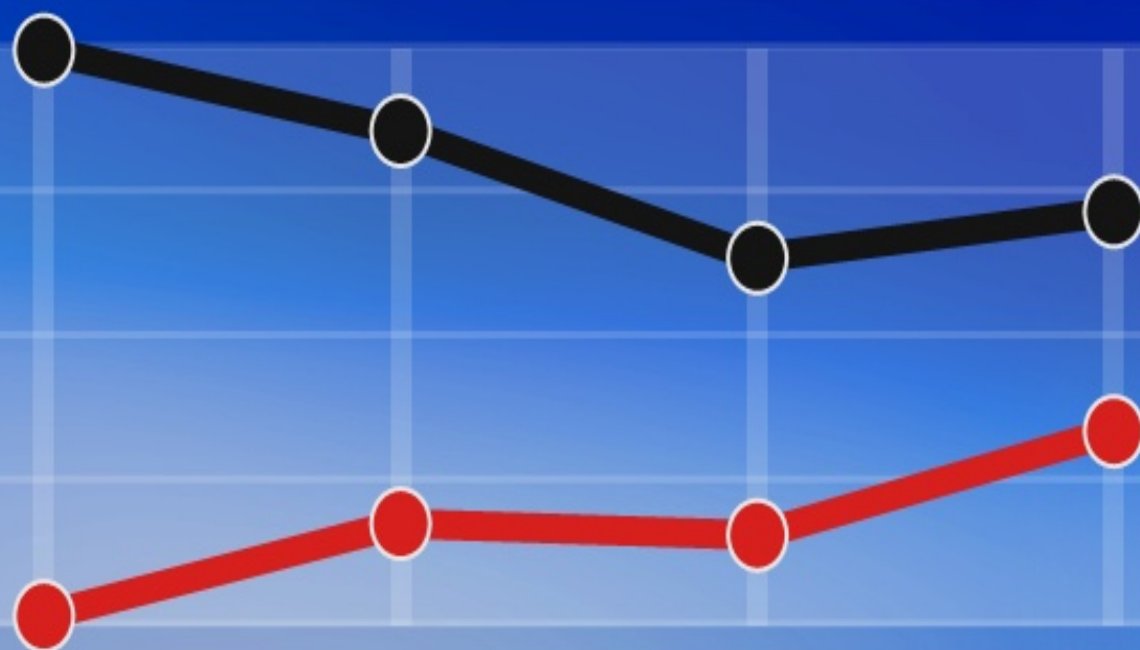


1. Gründe für den Absturz der CSU?
 - o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
 - o Aus welchen Gründen?
 - o Wer war Schuld?
2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?
3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?
4. Nach der Wahl:
 - o Wer soll Regieren?
 - o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

Wählerwanderung



Direktwahl des Ministerpräsidenten



Dez '07

Jul '08

Sept I

Sept II

Beckstein

65

58

47

51

Maget

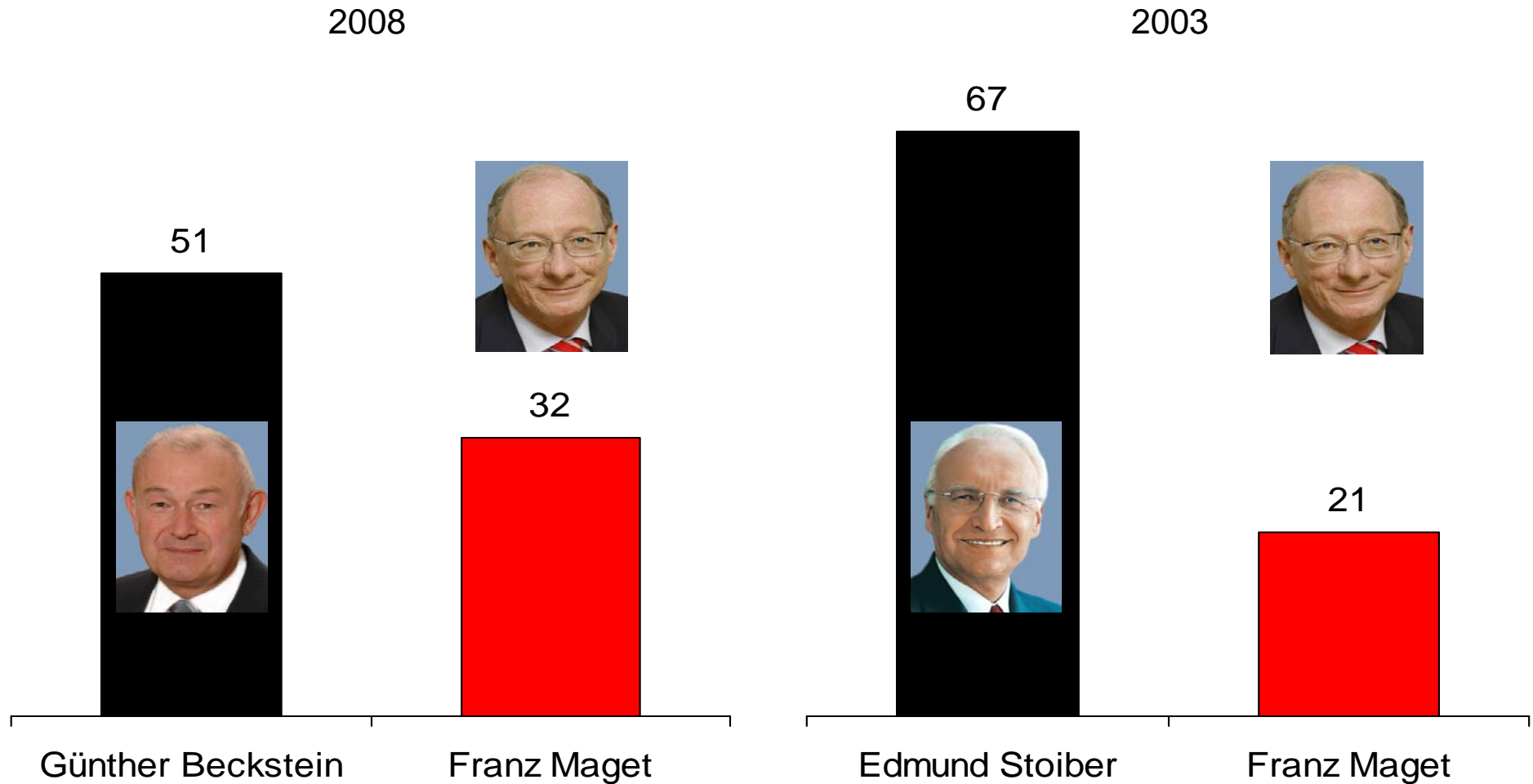
16

24

23

32

Direktwahl Ministerpräsident

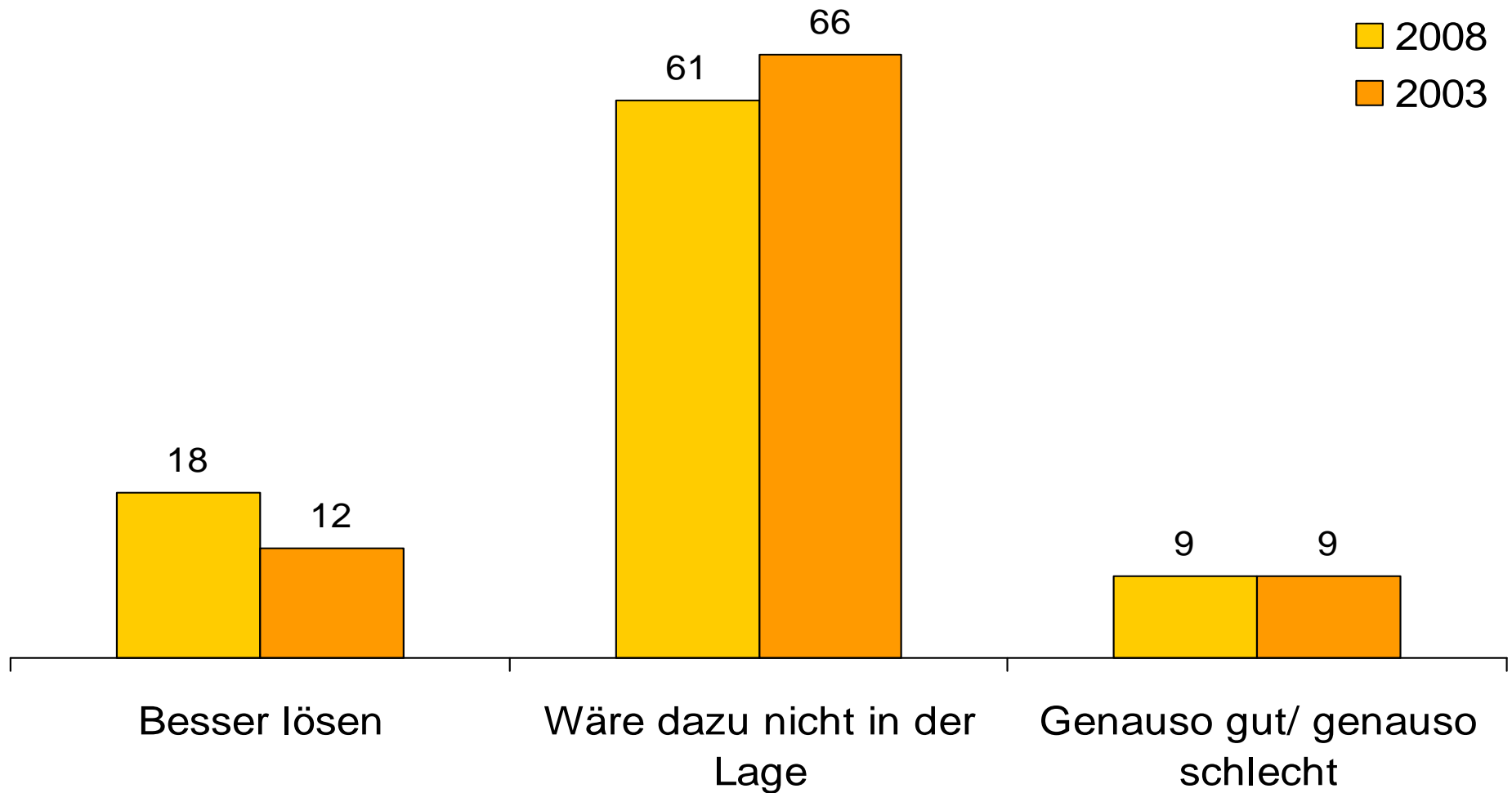


Fehlende Werte zu 100%: kenne Maget nicht/keiner von beiden/weiß nicht/keine Angabe

Parteikompetenzen



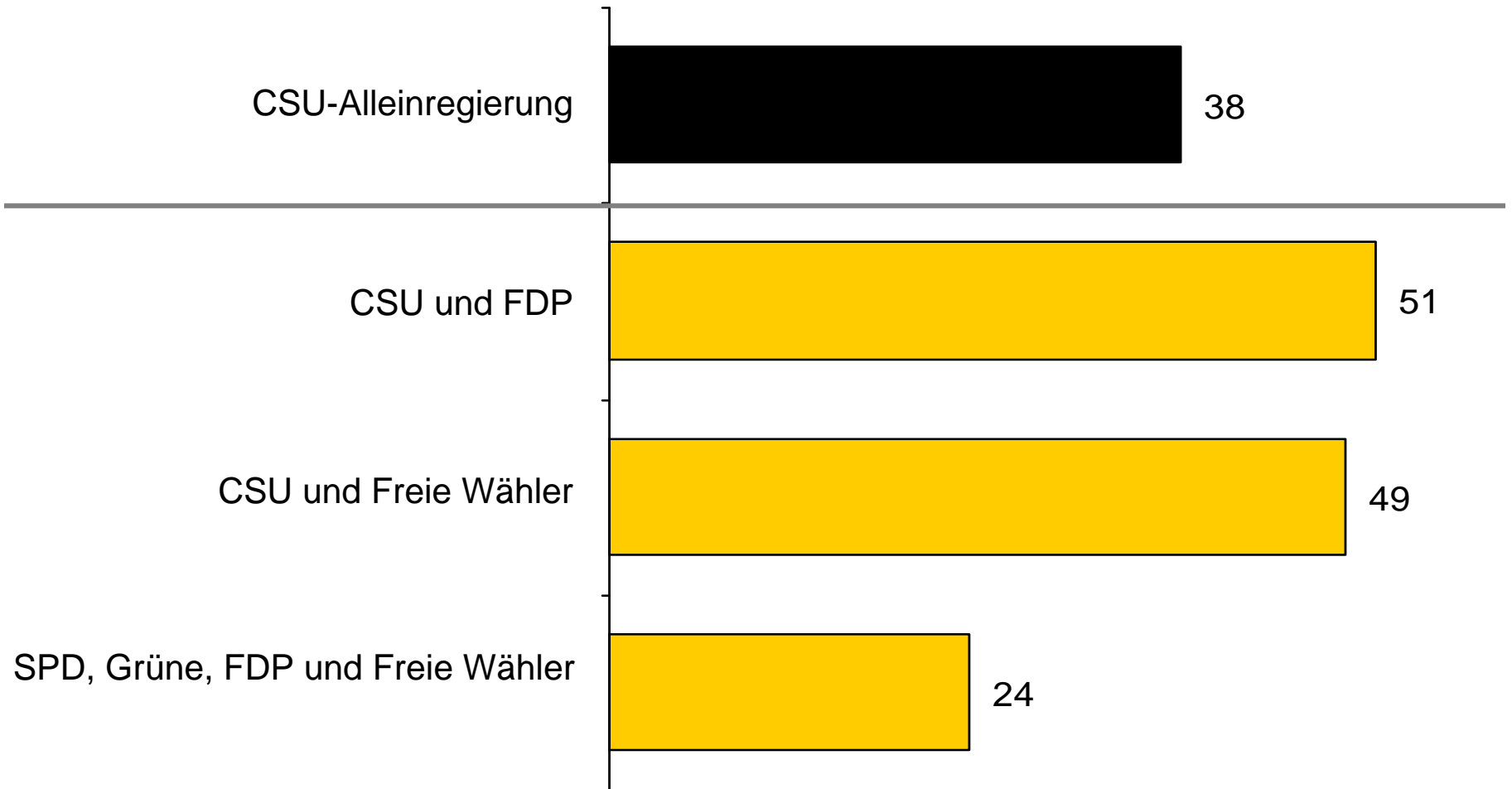
Könnte eine SPD-geführte Staatsregierung die Probleme besser lösen?



Fehlende Werte zu 100%: weiß nicht/keine Angabe

Bewertung verschiedener Zusammensetzungen der Staatsregierung

sehr gut/gut



Fazit:

Aussagen zur SPD

Bayern

SPD

Infratest dimap

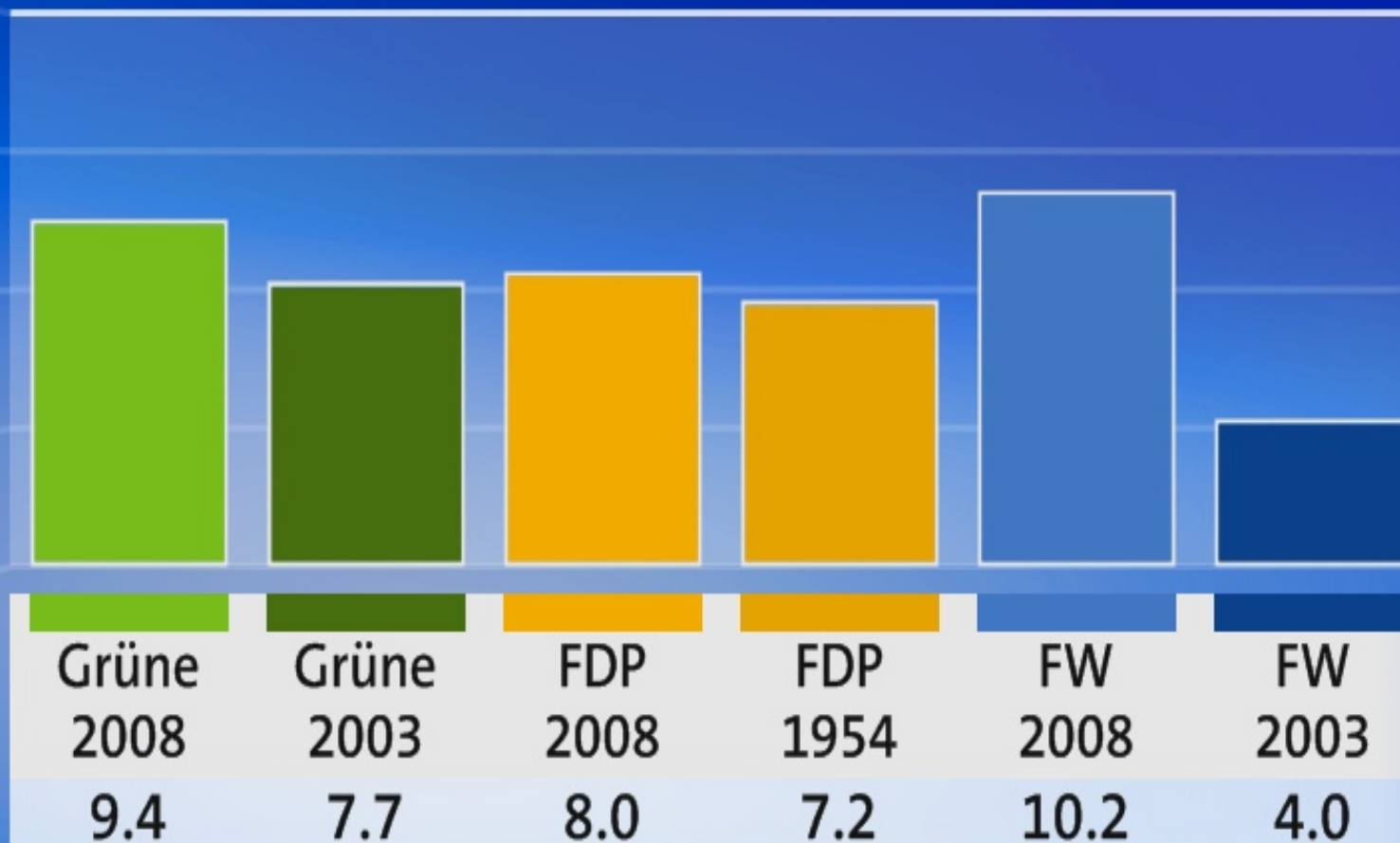
stimme eher zu



1. Gründe für den Absturz der CSU?
 - o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
 - o Aus welchen Gründen?
 - o Wer war Schuld?
2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?
3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?
4. Nach der Wahl:
 - o Wer soll Regieren?
 - o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

Aktuelles und bisher bestes Wahlergebnis

15.0



WAHL 08 Bayern

Kompetenzen der Grünen

gute Umweltpolitik betreiben	52
------------------------------	----

gute Energiepolitik betreiben	30
-------------------------------	----

für bessere Integration sorgen	15
--------------------------------	----



Ansichten über die Grünen

„sorgen am stärksten für die kommenden Generationen“ 51

„tun als einzige Partei wirklich etwas für die Umwelt“ 43

aber:

„kümmern sich zu wenig um Wirtschaft und Arbeitsplätze“ 63



WAHL 08 Bayern

Kompetenzen der FDP

für ein gerechtes Steuersystem sorgen	11
---------------------------------------	----

sorgsam mit Steuergeldern umgehen	7
-----------------------------------	---

gute Bildungspolitik betreiben	6
--------------------------------	---

FDP

WAHL 08 Bayern

Ansichten über die FDP

„es wäre gut, wenn sie in den Landtag einziehen würde“ 63

„es wäre gut, wenn sie an der Regierung beteiligt wäre“ 51

„tritt mehr als andere für Bürgerrechte ein“ 30

„versteht am meisten von Wirtschaft“ 20

FDP

WAHL 08 Bayern

Kompetenzen der Freien Wähler

sich um ländliche Regionen kümmern	12
------------------------------------	----

sich um die kleinen Leute kümmern	9
-----------------------------------	---

gute Bildungspolitik betreiben	5
--------------------------------	---

sorgsam mit Steuergeldern umgehen	5
-----------------------------------	---



WAHL 08 Bayern

Ansichten über die Freien Wähler

„werden nichts verändern, bringen aber frischen Wind in den Landtag“

74

„es wäre gut, wenn sie in den Landtag einziehen würden“

65

„sind näher an den Bürgern dran“

63

„man kann ihnen vertrauen, da sie bei uns in der Gegend gute Leute haben“

48



WAHL 08 Bayern

Wahlentscheidende Themen: Parteiwechsler

von der CSU zur FDP



von der CSU zu den Freien Wählern



WAHL 08 Bayern

Kompetenzen der Linken

sich um die kleinen Leute kümmern	6
für soziale Gerechtigkeit sorgen	5
für ein gerechtes Steuersystem sorgen	4

DIE LINKE.

WAHL 08 Bayern

Ansichten über die Freien Wähler und die Linke

„Die Freien Wähler werden nichts verändern,
bringen aber frischen Wind in den Landtag“

74

„Die Linke löst zwar keine Probleme,
nennt die Dinge aber beim Namen“

67

Linke-Anteile bei...

in Bayern
Geborenen

5



Zugezogenen

3



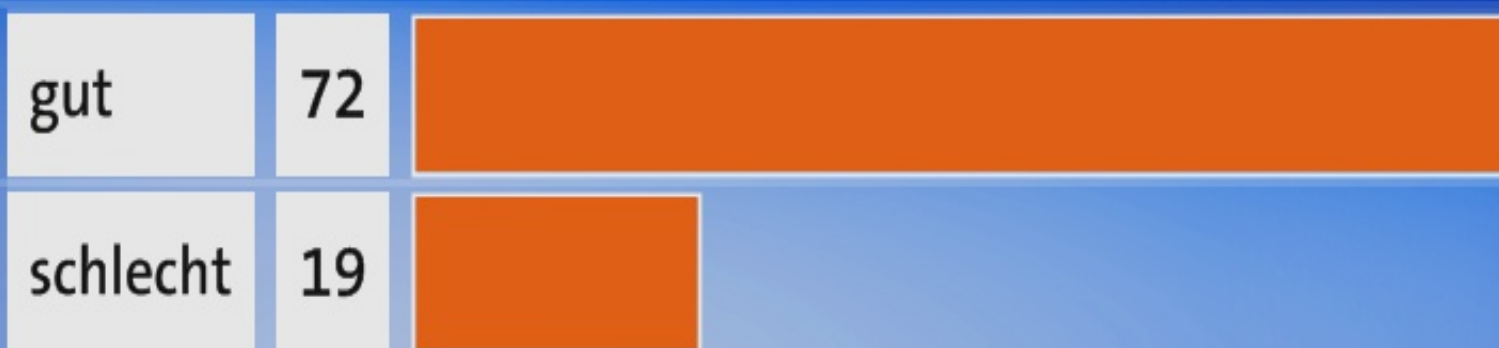
1. Gründe für den Absturz der CSU?
 - o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
 - o Aus welchen Gründen?
 - o Wer war Schuld?

2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?

3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?

4. Nach der Wahl:
 - o **Wer soll Regieren?**
 - o Welche Auswirkungen hat die Wahl?

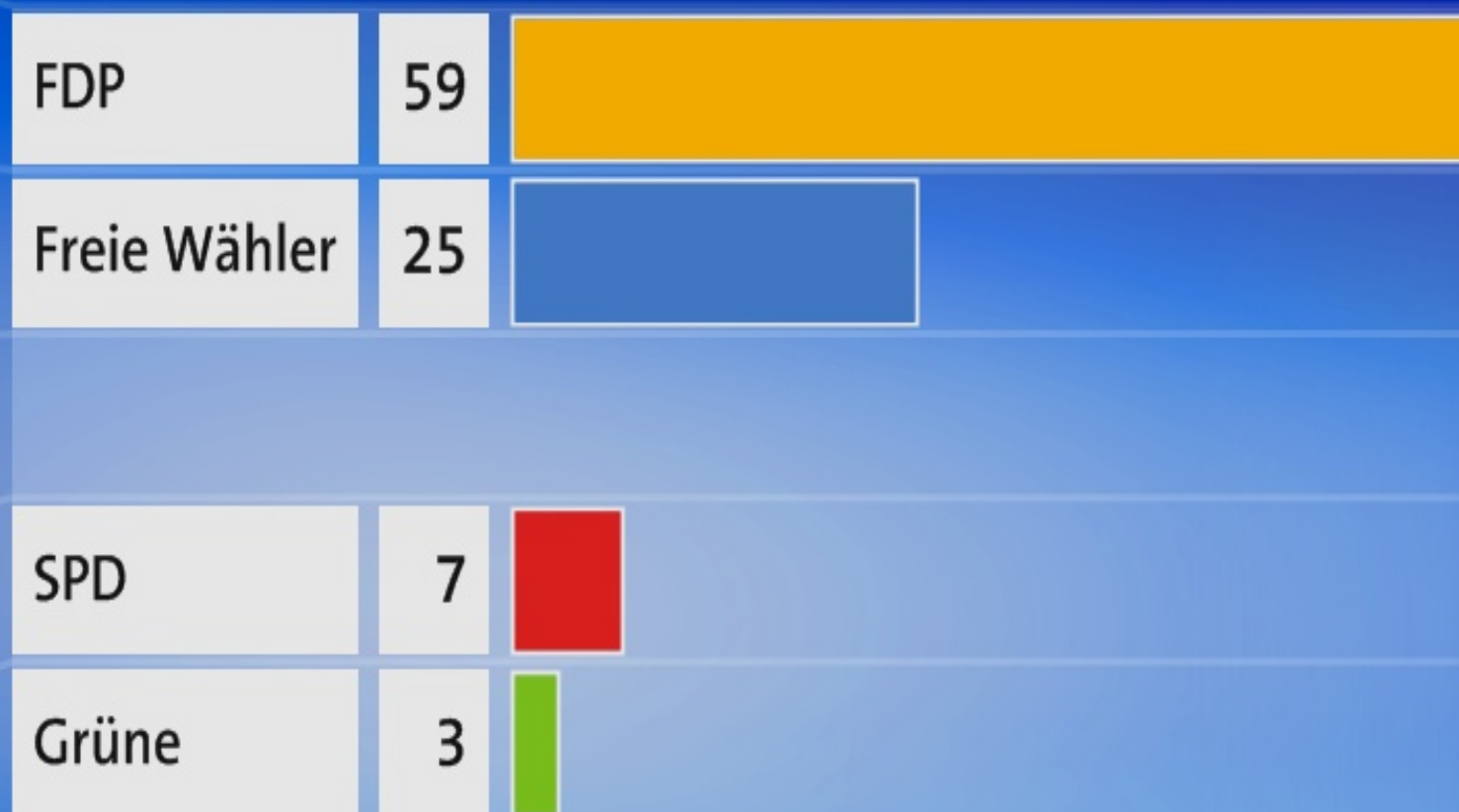
Ist der Ausgang der Wahl gut oder schlecht für Bayern?



WAHL 08 Bayern

CSU-Wähler:

Mit wem sollte die CSU unter diesen Umständen regieren?



WAHL 08 Bayern

Ministerpräsident und CSU-Parteivorsitzender

Ministerpräsident Günther Beckstein soll...

im Amt bleiben

57



zurücktreten

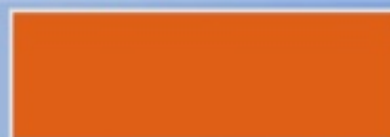
38



Parteivorsitzender Erwin Huber soll...

im Amt bleiben

29

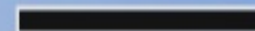
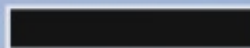
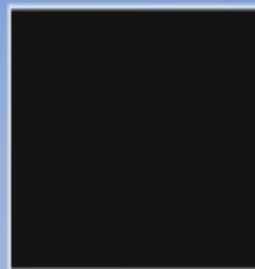


durch Horst Seehofer
ersetzt werden

54



Wer sollte neuer Ministerpräsident werden?



Seehofer

Söder

Herrmann

Schmitt

44

8

5

5

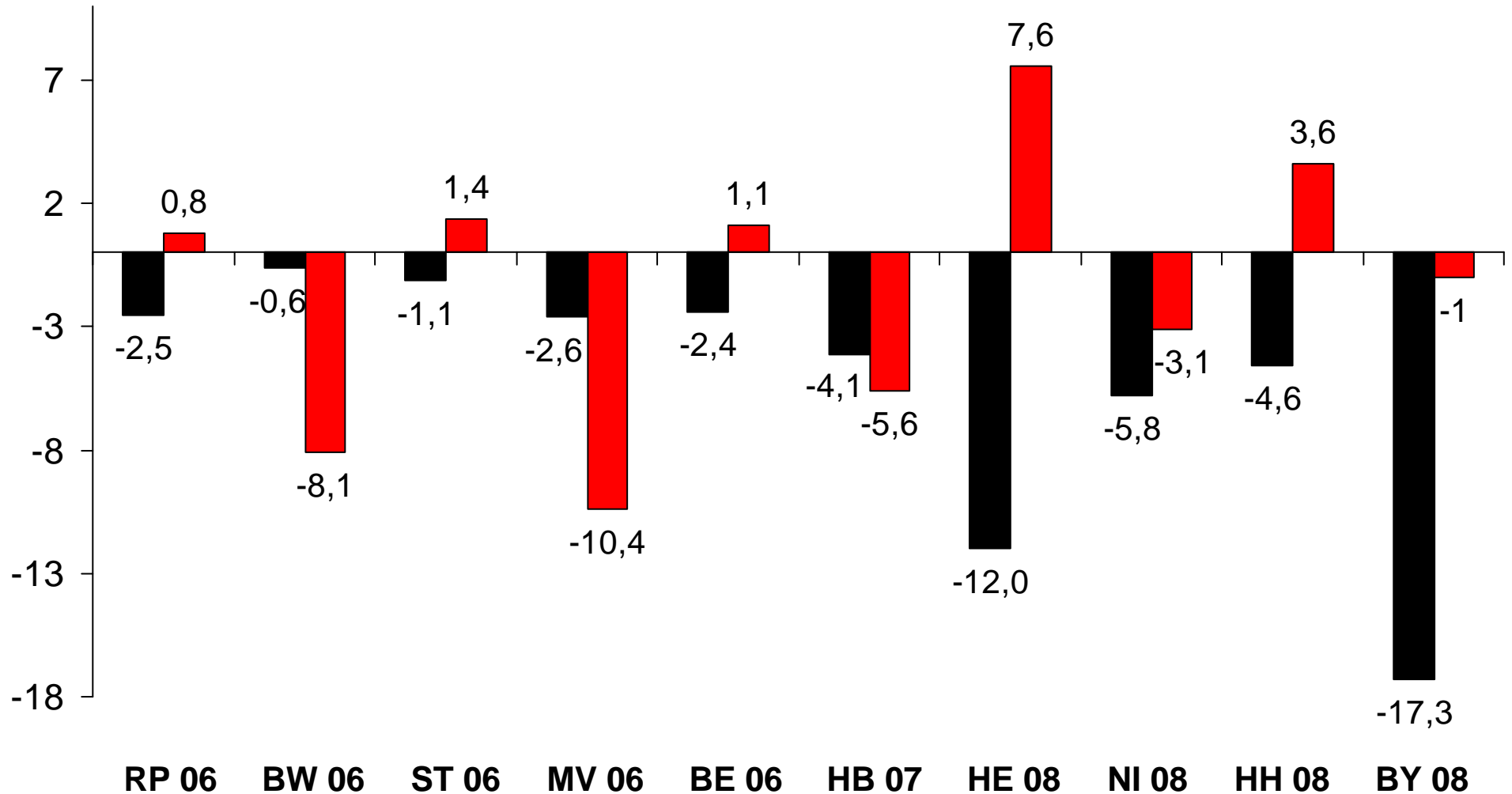
1. Gründe für den Absturz der CSU?
 - o Welche Wählergruppen hat sie verloren und an welche Partei?
 - o Aus welchen Gründen?
 - o Wer war Schuld?

2. Weshalb die SPD davon nicht profitierte?

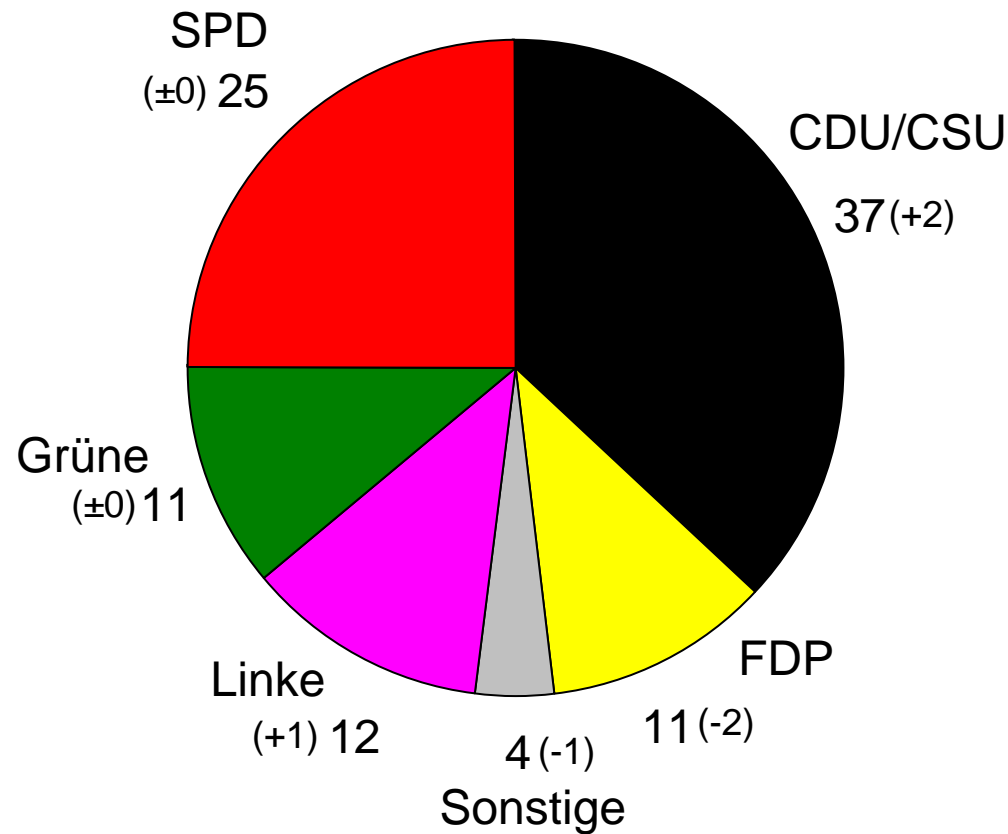
3. Welche Hoffnungen, welcher Wählerauftrag verbindet sich mit den erstarkten „kleinen“ Parteien?

4. **Nach der Wahl:**
 - o Wer soll Regieren?
 - o **Welche Auswirkungen hat die Wahl?**

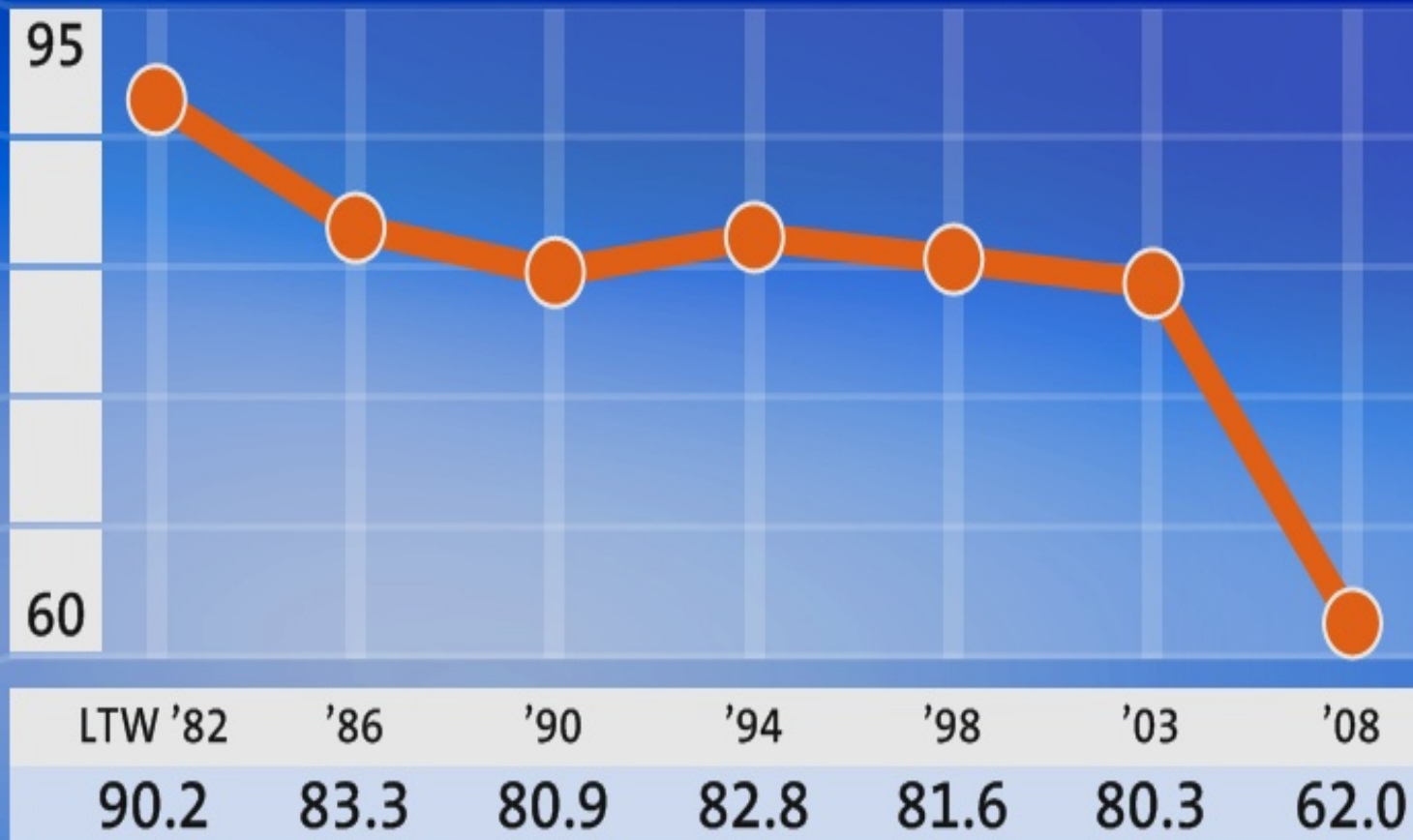
Gewinne und Verluste von CDU/CSU und SPD seit 2006 bei Landtagswahlen



Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?



Anteile der Volksparteien



Bei Koalition aus CSU und FDP/FW in Bayern
und Ende der CDU-Alleinregierung in Hessen

69 Sitze

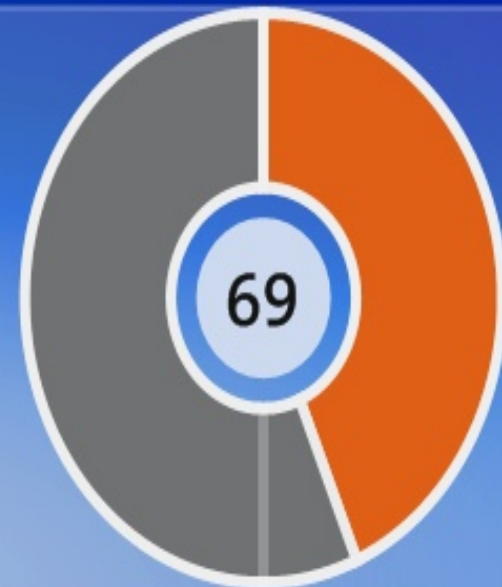


Union/SPD

41

Andere

28



Union/SPD

30

Andere

39

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**